

# Soziale Krisen, Verschwörungsglaube und gruppenbezogene Vorurteile

Rebecca Endtricht, Universität Hamburg  
Eylem Kanol, WZB Berlin

GEFÖRDERT VOM



MOTRA-K 2022  
02. September 2022

Soziale Krisen historisch, und vor allem aktuell, immer wieder prävalent

- Häufigste Folgen: Verunsicherung, Bedrohungsgefühle
- Konsequenz: Bedürfnis nach Sicherheit
- Coping im Sinne des Findens von Erklärungen, Handlungsoptionen, Struktur und Sicherheit oft anhand von Verschwörungstheorien, die “einfache Erklärungen” liefern (Douglas et al. 2019)

*„Je ausgelieferter sich jemand fühlt, desto eher ist er/sie bereit, im Chaos eine Struktur zu erkennen“*

*(Endrass et al. 2021: 115)*

Warum wichtig?

- Zusammenhang von Verschwörungsglauben mit...
  - populistischen Einstellungen (Hameleers 2021)
  - Extremismus (Lamberty & Leiser 2019; Endrass et al. 2021)
  - *Outgroup*-Bewertungen (Roose 2021)
- Folgen von Verschwörungsglauben
  - Verschwörungstheorien “activate or prime congruent mental schemata as they introduce a **credible scapegoat**” (Hameleers 2021: 47)
  - “Exposure to intergroup conspiracy theories **promotes prejudice which spreads across groups**” (Jolley et al. 2020)

# 1. Zentrale Fragestellungen

---

1. Welche Personen sind anfällig für Verschwörungsglauben?
2. Was sind die Konsequenzen der Konfrontation mit Verschwörungserzählungen für Einstellungen gegenüber verschiedenen *Outgroups*?
3. Wir hängen politische Einstellungen mit der Abwertung von *Outgroups* zusammen und welche Rolle spielt hier der Verschwörungsglaube?

- Repräsentative Befragung der erwachsenen Wohnbevölkerung ab 18 Jahren in Deutschland
- Feldphase: März-Juni 2021
- Erhebungsmodus: Mixed Mode (schriftlich-postalisch und online)
- 7 verfügbare Sprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Polnisch, Arabisch, Türkisch, Farsi
- Umfang: 24 Seiten (schriftlich), ca. 30 Min. Bearbeitungsdauer (online)
- Gesamtstichprobe: N = 4.483

Treatment: [Krankheiten/Wirtschaftskrisen/Kriege] gehören zu den großen Problemen unserer Zeit. Manche Menschen behaupten, bestimmte Gruppen missbrauchen dies derzeit und fördern dies sogar für ihre eigenen Zwecke. Inwiefern glauben Sie persönlich, dass bestimmte Gruppen derzeit **gezielt und aktiv [zur Verbreitung von Krankheiten in der Welt beitragen/dabei sind, Wirtschaftskrisen herbeizuführen/Kriege in der Welt anzuzetteln]**?

Kontrollgruppe: Frage entfällt

Antwortkategorien: 1 (*glaube ich ganz und gar nicht*) – 6 (*glaube ich voll und ganz*)

## 3. Ergebnisse I

# Anfälligkeit für Verschwörungsglauben

	Glaube ich nicht (1-3)	Glaube ich (4-6)	N
Krankheiten	66.2	33.8	1 043
Wirtschaftskrisen	53.3	46.7	1 069
Kriege	26.7	73.4	1 058
<i>MW</i>	48.6	51.4	

### 3. Ergebnisse I

## Anfälligkeit für Verschwörungsglauben: Soziodemografische Merkmale

	(1) Disease	(2) Economy	(3) Wars	(4) Overall
Geschlecht (1 = männlich)	0.916 (0.13)	0.781 (0.10)	1.045 (0.15)	0.949 (0.07)
Alter in Jahren	0.997 (0.00)	1.009* (0.00)	0.994 (0.00)	1.001 (0.00)
Bildung (1 = hoch)	0.533*** (0.08)	0.617*** (0.09)	0.764 (0.12)	0.665*** (0.05)
Migrationshintergrund (1 = ja)	1.777** (0.32)	1.595** (0.26)	0.931 (0.16)	1.370*** (0.13)
Religion (Ref. = Keine/Sonstige)				
Christen	1.183 (0.21)	1.014 (0.16)	0.828 (0.14)	0.981 (0.09)
Islam	1.777** (0.32)	1.262 (0.23)	0.951 (0.19)	1.233* (0.13)
<i>N</i>	980	996	997	2973
Pseudo <i>R</i> <sup>2</sup>	0.04	0.03	0.00	0.01

AV = Glaube an Treatment (1-3=0 / 4-6=1)

Odds Ratios; Standard errors in parentheses  
+  $p < 0.10$ , \*  $p < 0.05$ , \*\*  $p < 0.01$ , \*\*\*  $p < 0.001$

### 3. Ergebnisse I

## Anfälligkeit für Verschwörungsglauben: Persönlichkeitsfaktoren, Unsicherheit & politische Einstellungen

	(1) Disease	(2) Economy	(3) Wars	(4) Overall
Dichotomes Denken	2.326*** (0.39)	1.406* (0.20)	0.888 (0.13)	1.252** (0.10)
Aggr. Autoritarismus	1.334* (0.16)	1.167 (0.12)	1.288* (0.15)	1.191** (0.07)
Anomieempfinden	1.711*** (0.26)	1.521** (0.20)	1.348* (0.19)	1.440*** (0.11)
Koll. Marginalisierung	0.965 (0.13)	1.162 (0.15)	1.096 (0.15)	1.093 (0.08)
Systemvertrauen	0.936 (0.08)	0.980 (0.08)	0.997 (0.09)	0.985 (0.05)
Inkomp. Entscheidungsträger	1.263 (0.16)	1.356* (0.17)	1.314* (0.17)	1.251*** (0.08)
Pol. Selbstwirksamkeit	0.820 (0.09)	0.962 (0.10)	1.178 (0.12)	0.973 (0.06)
<i>N</i>	938	955	958	2851
Pseudo <i>R</i> <sup>2</sup>	0.15	0.08	0.04	0.06

AV = Glaube an Treatment (1-3=0 / 4-6=1)

In allen Modellen wird kontrolliert für Geschlecht, Alter, Bildung, MHG und Religionszugehörigkeit

Odds Ratios; Standard errors in parentheses  
+ *p* < 0.10, \* *p* < 0.05, \*\* *p* < 0.01, \*\*\* *p* < 0.001

## 4. Ergebnisse II

## Aufbau des Experiments, Teil 2

Bitte geben Sie an, wie positiv Sie den folgenden Gruppen gegenüberstehen.

→ Die 0 steht dabei für "sehr negativ" und 10 bedeutet "sehr positiv".

	sehr negativ										sehr positiv
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
US-Amerikaner	<input type="radio"/>										
Juden	<input type="radio"/>										
Chinesen	<input type="radio"/>										
Muslime	<input type="radio"/>										
Russen	<input type="radio"/>										
Flüchtlinge	<input type="radio"/>										
Christen	<input type="radio"/>										

Für die folgende Analysen recodiert, sodass: 10 = negativ / 0 = positiv

## 4. Ergebnisse II

## Ziele des Verschwörungsglaubens

Abhängige Variable:

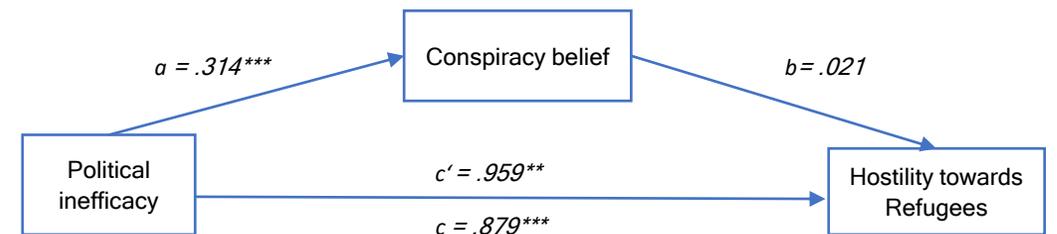
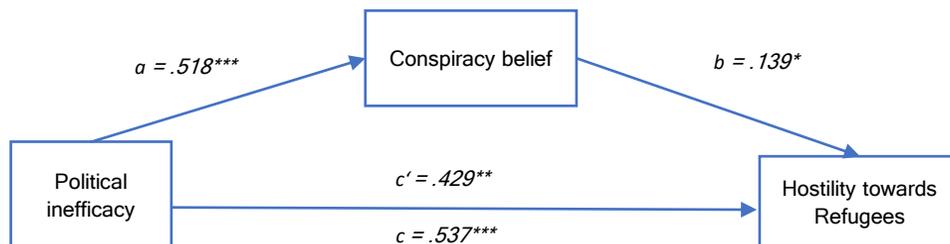
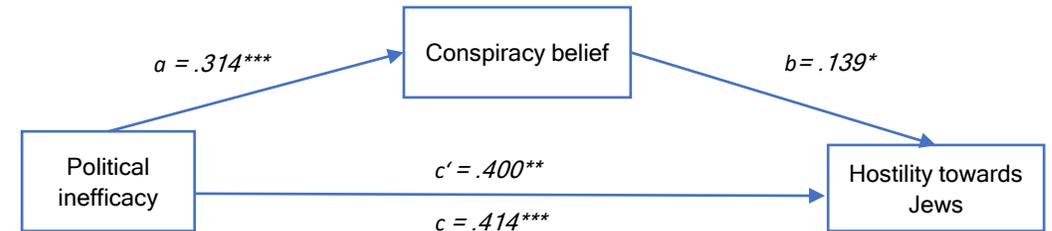
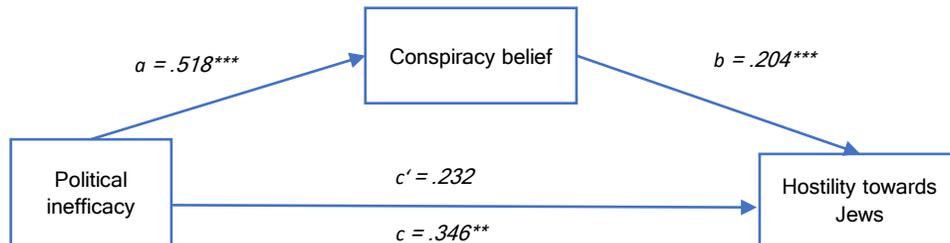
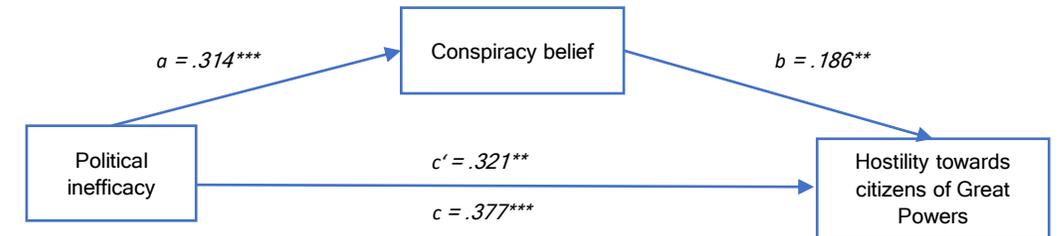
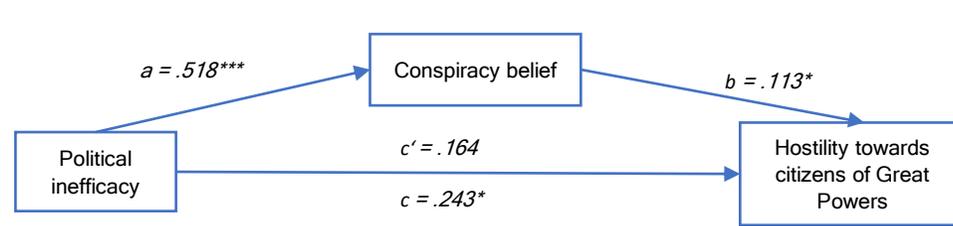
	Amerikaner	Chinesen	Russen	Christen	Juden	Muslime	Geflüchtete
Treatment: Krankheiten	<b>0.30*</b> (0.12)	<b>0.35**</b> (0.13)	<b>0.30*</b> (0.12)	<b>0.41**</b> (0.15)	0.21 (0.12)	0.17 (0.15)	<b>0.28*</b> (0.12)
Treatment: Wirtschaft	<b>0.29*</b> (0.12)	<b>0.32*</b> (0.13)	<b>0.28*</b> (0.12)	0.22 (0.16)	0.09 (0.12)	0.27 (0.15)	<b>0.25*</b> (0.12)
Treatment: Kriege	<b>0.51***</b> (0.12)	<b>0.65***</b> (0.13)	<b>0.42***</b> (0.12)	<b>0.37*</b> (0.15)	<b>0.30**</b> (0.12)	<b>0.29*</b> (0.14)	<b>0.29*</b> (0.12)
N	3,924	3,915	3,916	2,432	3,906	2,755	3,918
Adjusted R <sup>2</sup>	0.03	0.04	0.04	0.05	0.04	0.16	0.05

Note:

OLS Regressionsmodelle ;Muslime & Christen ohne eigene Bewertung; \*p<0.05; \*\*p<0.01; \*\*\*p<0.001  
Treatmenteffects mit Kontrollvariablen (Alter, Bildung, Geschlecht, Religion)

# 4. Ergebnisse III

## Einfluss politischer Haltungen auf Outgroup-Einstellungen (Treatments: Wirtschaftskrisen/Krieg)



# Zusammenfassung

## Anfälligkeit für Verschwörungsglauben

- Höher bei Personen, die zu dichotomem Denken neigen, autoritäre Einstellungen aufweisen und anomische Verunsicherung empfinden.
- Im politischen Kontext Misstrauen gegenüber Entscheidungsträgern relevant

## Abwertung von Outgroups

- Amerikaner, Chinesen und Russen, aber auch Geflüchtete nach Konfrontation mit Krise/Verschwörungserzählung generell deutlich und signifikant negativer bewertet als ohne Konfrontation (Kontrollgruppe)

## Zusammenhang von Verschwörungsglauben und Einstellungen gegenüber *Outgroups*

- Einschätzung von Entscheidungsträgern als inkompetent hängt übergreifend mit negativer Outgroup-Einstellung zusammen
- Ausprägung dieser Einflüsse stark situations- und kontextabhängig

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Rebecca Endtricht  
Institut für Kriminologie  
Universität Hamburg

[rebecca.endtricht@uni-hamburg.de](mailto:rebecca.endtricht@uni-hamburg.de)

Eylem Kanol  
Migration, Integration, Transnationalisierung  
Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung

[eylem.kanol@wzb.eu](mailto:eylem.kanol@wzb.eu)

GEFÖRDERT VOM



**SIFO.de**

